

## Felix Salten an Arthur Schnitzler, [7. 9. 1895]

Reserven: Alle unlängft oder oft gegebenen, daher als feftftehend zu erachtenden Vorftellungen.

Neu: Neu einftudirt und in Scene gefetzt: Reprifen: Liebelei

5 lieber Arthur! Wenn Sie schon hier sind, laßen Sie michs für Nachmittg wissen  
herzl. Ihr

Salten.

© CUL, Schnitzler, B 89, A 1.

Brief, 1 Blatt, 1 Seite, 89 Zeichen (als Briefpapier wurde das Fragment eines Probenplans des Burgtheaters verwendet, der vorgedruckte Text mit Bleistift durch mehrfache Übermalung markiert)

Handschrift: Bleistift, lateinische Kurrent

Schnitzler: mit Bleistift datiert: »7/9 95«

Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »65«

<sup>4</sup> *Liebelei*] mit einem Pfeil markiert

<sup>5</sup> *hier*] Schnitzler kehrte an diesem Tag nach Wien zurück. Nachweislich sah er Salten erst am 12. 9. 1895 wieder.

### Erwähnte Entitäten

Personen: Felix Salten

Werke: *Liebelei*. Schauspiel in drei Akten

Orte: Wien

Institutionen: Burgtheater